

Veranstalter

Regionaler Planungsverband Leipzig-West Sachsen und
Landkreis Nordsachsen, Landratsamt

Anmeldung

Ihre Anmeldungen zum Workshop werden mit beiliegendem
Formblatt oder per E-Mail (wichert@rpv-west-sachsen.de)
bis zum 18.01.2013 an die Regionale Planungsstelle
Leipzig erben. Zugleich bitten wir darum, sich für Ihre
Teilnahme an einer der beiden Arbeitsgruppen zu entschei-
den und uns dies mitzuteilen.

Tagungsbeitrag

Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben. Reisekosten sind
durch die Teilnehmer selbst zu zahlen.

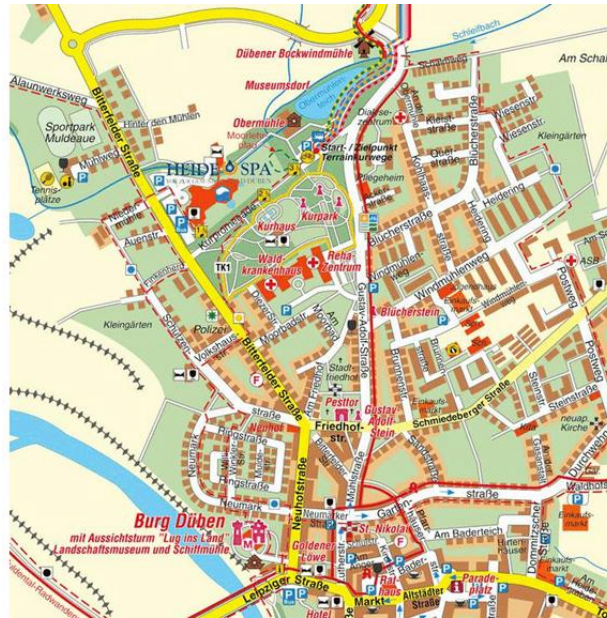
Rückfragen richten Sie bitte an

Regionaler Planungsverband Leipzig-West Sachsen
Regionale Planungsstelle Leipzig
Prof. Dr. habil. Andreas Berkner
Dipl.-Ing. Thomas Tschetschorke
Bautzner Straße 67
04347 Leipzig
Telefon: (0341) 33 74 16 11/20
Telefax: (0341) 33 74 16 33
E-Mail: berkner@rpv-west-sachsen.de
tschetschorke@rpv-west-sachsen.de
wichert@rpv-west-sachsen.de (→ Anmeldung)
eckhard.mueller@wfg-nordsachsen.de

Tagungsstätte

**HEIDE SPA
Hotel & Resort**
Bitterfelder Straße 42
04849 Bad Düben
Tel.: (034243)-33-66-0 (Rezeption)
Tel.: (0172) 3 71 03 07 (am Veranstaltungstag)
Internet: www.heidespa.de

Lageplan

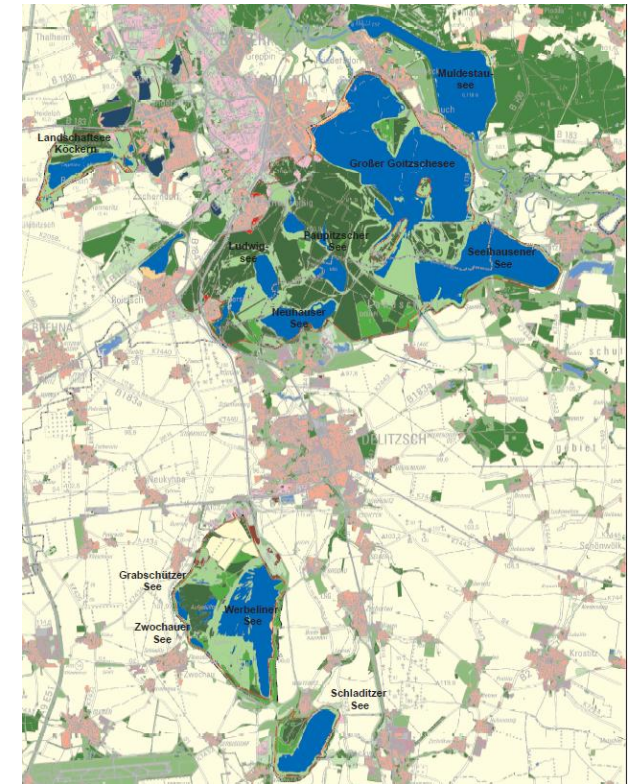


Anreise

Mit PKW aus Richtung Leipzig über B 2, aus Richtung Bit-
terfeld über B 107/182 zur Bitterfelder Straße

kostenfreie Parkplätze in ausreichender Anzahl direkt am
Tagungsort vorhanden

Workshop zur Braunkohlesanierung und zur Entwicklung der Tagebau- seen im Nordraum Leipzig



**Mittwoch, den 30.01.2013,
09.30-15.30 Uhr,
im Heide Spa,
Bitterfelder Straße 42,
04849 Bad Düben**

Im Nordraum Leipzig sind trotz des engagierten und kontinuierlichen Wirkens der AG Nordraum und des Seenkoordinators zur Bündelung der kommunalen Belange augenscheinliche Defizite gegenüber dem Südraum Leipzig entstanden, die einer baldigen Bewältigung bedürfen. Zugleich ist offenkundig, dass die regionalplanerischen Grundlagen (Sanierungsrahmenpläne) aufgrund zunehmender Divergenzen (topographische Abweichungen zwischen Planung und Umsetzung, neuen Nutzungsinteressen und Akteurskonstellationen, Rechtsrahmen mit Erfordernis der Durchführung einer Strategischen Umweltprüfung [SUP], länderübergreifende Abstimmungen zu Sachsen-Anhalt) nunmehr einer zügigen Gesamtfortschreibung bedürfen.

Weiter ist es in Erwartung der anstehenden Beschlussfassung des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2013/2014 und damit auch der Ausstattung des VA-Braunkohlesanierung mit Landesmitteln für Maßnahmen zur Erhöhung des Folgenutzungsstandards (§ 4-Maßnahmen) erforderlich, eine Grundbudgetierung, gekoppelt mit einer konsequenten und an den Entwicklungsschwerpunkten ausgerichteten Budgetierung, vorzunehmen, um notwendige Vorplanungen, Genehmigungen und einen kontinuierlichen Mittelabfluss sicherzustellen.

Schließlich bedarf eine Reihe von Einzelproblemen (z.B. Entwicklungsvorstellungen des Mittelzentrums Delitzsch im Abgleich mit Naturschutzbelangen am Werbeliner See, private Investitionsinteressen am Seelhausener See, Entwicklung Haynaer Strand) eines Abgleichs als Grundlage sowohl für die Gesamtfortschreibung der Sanierungsrahmenpläne ggf. auch unter Zusammenfassung zu einem Plan als auch für die weitere Regionalentwicklung.

Mit dem Workshop wird angestrebt, eine problemorientierte Bestandsaufnahme für die Sanierungsgebiete auch mit Feststellung von Differenzpositionen vorzunehmen und daraus Eckpunkte zur weiteren Vorgehensweise und zur Stärkung der regionalen Identität abzuleiten. Die Veranstaltung befindet sich in Konformität zu allen bisherigen Aktivitäten und insbesondere zur im Nordraum Leipzig seit vielen Jahren bewährten Praxis verfahrensbegleitender Arbeitsgruppen. Mit dem Workshop wird eine Bündelung aller Akteure und Belange angestrebt. Dazu laden Planungsverband und Landkreis gemeinsam ein.



Eröffnung thematische Radroute Kohle, Dampf & Licht im Landkreis Nordsachsen am 14.06.2012

Tagungsprogramm

(Änderungen und Ergänzungen aus aktuellem Anlass vorbehalten)

Mittwoch, 30.01.2013

09.30-10.15 Uhr – Begrüßung und Einführung

(Moderation: Eckhardt Müller, Seekoordinator)

Grußwort
Michael Czupalla, Landrat des Landkreises Nordsachsen

Grußwort
Dr. Michael Feist, Vizepräsident der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig

Bestandsaufnahme zur Thematik
Prof. Dr. Andreas Berkner, Leiter Regionale Planungsstelle Leipzig

10.15-12.00 Uhr – Impulsbeiträge und Statements

Sanierungsträger (LMBV mbH)
(Grit Uhlig/Rolf Schlottmann)

Kommunen
*(OBM Delitzsch, Dr. habil. Manfred Wilde)
(BM Rackwitz, Manfred Freygang)*

Naturschutz
(1. Beigeordneter des Landrats, Ulrich Fiedler)

Wirtschaft
(All-on-Sea, Geschäftsführer, Michael Glaser)

Nachbarn
*(EBV Bitterfeld, Geschäftsführer, Lutz Bernhardt)
(Stadt Leipzig, Stadtplanungsamt [angefragt])*

12.00-13.00 Uhr – Mittagspause am Tagungsort

(Mittagsimbiss auf Selbstzahlerbasis)

13.00-14.30 Uhr - Arbeitsgruppen

Thematische Schwerpunkte Wasserhaushalt, Naturschutz, Wirtschaft und Infrastruktur

Arbeitsgruppe 1

Sanierungsgebiet Goitzsche/Holzweißig/Rösa
(Moderation: Eckhardt Müller, Seekoordinator, und Thomas Tschetschorke, Regionale Planungsstelle Leipzig)

Arbeitsgruppe 2

Sanierungsgebiet Delitzsch-Südwest/Breitenfeld
(Moderation: Prof. Dr. Andreas Berkner und Hans-Hartmut Grabmann, Landratsamt Nordsachsen, Amtsleiter Bauordnungs- und Planungsamt)

14.30-15.30 Uhr – Zusammenfassung und Fazit

anschließend Pressegespräch

(Moderation: Prof. Dr. Andreas Berkner)



Seelhausener See, Großer Goitzscheseesee und Muldestausee – Gesamtansicht (Foto: LMBV mbH)